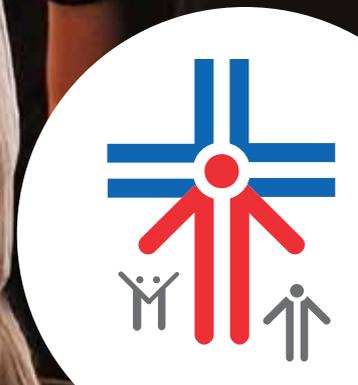


Martini-Kirchengemeinde

Gemeindebrief

Oktober bis November 2023



In diesem Heft

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Unsere Gottesdienste	6
Gottesdienst und Kirchenmusik: Angebote	8
Unser Pfingstgottesdienst	9
Bericht aus dem Presbyterium	10
Kooperation mit den Nachbargemeinden	11
Rückblick	13
Bedrohte Riesen	14
Gemeindefreizeit für Senioren 2023 auf Langeoog	16
Plauderbank	18
Diakonie und Ehrenamt: Angebote	19
Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen: Angebote	20
Konfis in the City	22
Kinder und Familien: Angebote	25
Neues aus der Kita	27
Gemeinde bewegen – Presbyter*in werden!	29
Ihre Ansprechpartner:innen	31
Kontakt / Adressen	32

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Anschrift: Pelloweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 . 14 04 97, Fax: 0521 . 3 29 23 63

Redaktion: Peter Derksen, Christoph Fastenrath, Georg Krämer, Madita Mielke

Layoutentwurf: k.zwo, Katrin Braje – **Layout:** Hanns Püllen

Auflage: 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.

Titelfoto: Chr. Fastenrath

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. Oktober 2023

Liebe Leserinnen und Leser!



Der Theologe Jakob Paula erinnert an eine Geschichte von George Orwell, der einst als Kind eine Wespe beobachtete, die gierig die Marmelade auf seinem Teller verspeiste. Der kleine George nahm ein scharfes Messer und schnitt die Wespe mitten entzwei. Dann machte er eine erstaunliche Entdeckung: Der vordere Teil der halbierten Wespe leckte munter und unverdrossen weiter Marmelade in sich hinein und schied sie sogleich in einem dünnen Faden an der Schnittstelle wieder aus. Erst als sie wieder fliegen wollte, bemerkte die Wespe, dass etwas nicht stimmte. Orwell: „Genauso ergeht es dem modernen Menschen. Was weggeschnitten worden ist, ist seine Seele und er hat es gar nicht bemerkt“.

Dass der moderne Mensch, wie Orwell 1940 konstatiert, seine Seele verloren haben könnte, ist eine Feststellung, über die nachzudenken sich lohnt. Vieles in unserer „modernen Gesellschaft“ empfinden die ganz Jungen und die ziemlich Alten als seelenlos. Der Hunger der Seele bleibt ungestillt. Wir brauchen aber ab und zu eine Erinnerung an die Gottesfrage, brauchen Räume und Möglichkeiten, Gebet und Transzendenzfähigkeit einzuüben. Unsere Gottesdienste und unsere Kirchen sollten hierfür Erfahrungsräume bereitstellen.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion



Angedacht im Herbst 2023

Denn es wird an der Größe
und Schönheit der Geschöpfe
ihr Schöpfer wie in einem
Bild erkannt.

Wunderschön ist der Fliegenpilz (siehe nächste Seite)! Ein vollendeter Farbklecks im herbstlich braunen Wald. Nach einem feuchten Sommer sprießt es nur so vor fremden und besonderen Lebewesen im Wald. Ein Teil der Schöpfung, der oftmals im Geheimen bleibt. Aber dieses Wesen lockt mit seinem fruchtigen Rot, den verspielten Punkten und der runden Form. Zugreifen möchte man!

Was also sagt dieses Geschöpf über unseren Schöpfer aus?

Bunt und fröhlich ist der Artenreichtum in allen Sparten. Sie alle hängen zusammen, leben zusammen. Auch der Fliegenpilz erfüllt

seine Aufgabe zwischen allen Wesen des Waldes. Die Schöpferkraft hat ein erstaunliches Zusammenwirken von Pflanzen, Pilzen und Tieren erdacht. Ein Hinweis auf die Macht und Größe Gottes?

Mit dem Fliegenpilz wurden einst lästige Fliegen gefangen, vielleicht ist er demnach auch ein Gegenmittel für die Angriffe des „Herrn der Fliegen“, also des Teufels? Denn dieser bunte und doch geheimnisvolle Pilz wurde zum Glückssymbol erklärt und ziert Glückwunschkarten und Neujahrsgrüße.

Wer danach greifen möchte, sei gewarnt: Für Menschen ist der Verzehr gefährlich! Denn

man weiß nicht, was man kriegt. Verwirrung, Sprachstörungen, Angstgefühle, Halluzinationen oder auch einen seligen Glücksrausch?

Warum, oh Schöpfergeist, setzt du uns diesem Risiko und dieser Versuchung aus? Immer wieder geraten arglose pilzbegeisterte Menschen durch kleine Täuschungsmanöver der Natur in große Gefahr.

Ist das eine Erinnerung an die Vergänglichkeit des Lebens, wie die Jahreszeit des Herbstes allgemein? Oder möchte Gott die uns geschenkte Freiheit in Szene setzen? Wir haben die Wahl zwischen stehenlassen und mitnehmen. Mächtig ist die Natur jedenfalls, nicht nur die Feuer und Wasserströme, sondern auch die Gifte mancher Wesen.

Bei unserer Suche nach Gott ist die natürliche Welt um uns herum ein guter Hinweisgeber, so formuliert es schon die Weisheit Salomos (siehe oben). Aber dieses Geschöpf auf dem Foto zeigt mehr als ein einziges Bild der göttlichen Ausdrucksweise. Es zeigt viele Facetten: die Kraft, die Kreativität, das Geheimnis und die Schönheit. Jedenfalls ist der Herbst eine gute Zeit für das Entdecken des Göttlichen in unserer Welt. Wir feiern die Ernte, die Fülle und die Farben. Wir erinnern uns an die Übersetzung der Bibel ins Deutsche und wir dürfen Ferien machen.



Foto: Susanne Stöcker

Sollten Sie sich für einen Waldspaziergang entscheiden, bestaunen Sie ruhig die Wunder der Schöpfung! Aber lassen Sie sie besser dort – man weiß ja nie ...

Herrliche Herbsttage wünscht Pfarrerin

Pfarrerin Susanne Stöcker

Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Gottesdienst** in der Stephanuskirche ein. Bitte bringen Sie Ihren Mund-Nasen-Schutz mit, falls Sie einen solchen tragen wollen. Eine unbedingte Maskenpflicht gibt es bei uns zur Zeit nicht.

An jedem ersten Sonntag im Monat feiern wir Gottesdienst mit **Abendmahl**, an jedem zweiten Sonntag besteht nach Absprache die Möglichkeit zur **Taufe**.

Die **Gemeindebücherei** ist geöffnet, zum **Kirch-Café** treffen wir uns im großen Saal.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.martini-gadderbaum.de

Ihr „Kirch-Taxi“
fährt Sie
zu jedem Gottesdienst.

Wir holen Sie zu Hause ab und bringen Sie zum Gottesdienst – und anschließend auch wieder nach Hause.

Anmeldung bitte
im Gemeindebüro:
Tel.: 14 04 97

Parallel zum Gottesdienst am
Sonntag findet unser

Kindergottesdienst

statt, aufgeteilt in
zwei Altersgruppen
(nicht in den Schulferien).

Herzliche Einladung!

... und unsere besonderen Gottesdienste von Oktober bis November 2023

01. Oktober 2023 um 10.30 Uhr Erntedank
Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl –
Gottesdienst für alle

08. Oktober 2023 um 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufmöglichkeit

15. Oktober 2023 um 10.30 Uhr
(kein Gottesdienst in der Stephanuskirche)
Nachbarschafts-Gottesdienst in Neustadt /
Marien

29. Oktober 2023 um 10.30 Uhr – 5. Sonntag
Nachbarschafts-Gottesdienst mit Theater-
werkstatt

05. November 2023 um 10.00 Uhr
(Achtung andere Anfangszeit!)
Gottesdienst in der Kunsthalle Bielefeld

12. November 2023 um 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufmöglichkeit und Abend-
mahl, Gemeindeversammlung

26. November 2023 um 10.30 Uhr
Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Abend-
mahl und Chorprojekt

Gottesdienste im Piusheim (Pastor Wolf), jeweils um 15.30 Uhr

17.10.2023 – 15:30 Uhr mit Abendmahl
16.11.2023 – 10:30 Uhr und **23.11.2023 – 10:30 Uhr**
ökumenischer Gedenk-Gottesdienst für die im
zurückliegenden Jahr Verstorbenen (Pastor Ba-
bel und Pastor Wolf)
Einmal im Monat finden Gottesdienste in der
Marienkapelle des Seniorenzentrums St. Pius
(St. Pius Pflege + Wohnen) im Piusweg 3 statt.
Diese Gottesdienste sind jetzt auch ausdrück-

lich offen für Menschen aus dem Stadtteil,
und wir laden herzlich dazu ein. Das gibt zum
Beispiel auch denen, für die der Weg aus dem
Bezirk oberhalb des Ostwestfalendamms zur
Stephanuskirche zu weit ist, die Möglichkeit,
an Gottesdiensten teilzunehmen.
Wir freuen uns und sind sehr dankbar, dass
das Seniorenzentrum St. Pius diese Idee posi-
tiv aufgenommen hat.

Unsere aktuellen Angebote ...

... für die Bereiche Gottesdienst und Kirchenmusik

KINDERGOTTESDIENST-TEAMS

Kontakt Kita-Kinder: *Christa Althoff*

Kontakt Schul-Kinder: *Maxine Sundhaus*

(Treffen nach Absprache)

Mittwoch

BLOCKFLÖTENENSEMBLE

Kontakt: *Ruth Brelage-Norda*

Ort: MEC

Zeit: **20.00 bis 21.30 Uhr**

(nicht in den Schulferien)



Die Gemeinde ist der Chor

Am Sonntag, den 26. November soll der Projektchor der Gemeinde wieder erklingen. Dafür suchen wir Sängerinnen und Sänger, die sich vorher im November vier Mal zum Proben treffen:

Mittwochs von 19:30 – 21:00 Uhr in der **Stephanuskirche**, Pellaweg 4.

Termine: **01. 11., 8. 11., 15. 11., 22. 11. 2023.**

Mitsingen können alle, die Freude am Singen haben. Wir neh-

men unter anderem das Repertoire vom Taizé-Projekt aus dem letzten Jahr auf.

Interesse? Dann melden Sie sich zur Teilnahme im Gemeindebüro an unter 14 04 97 oder per Mail unter Martini@kirche-bielefeld.de. Bitte geben Sie bei der Anmeldung schon mal Ihre Stimmlage an.

Michael Witulski



Unser Pfingstgottesdienst 2023 im Botanischen Garten mit Pfarrerin Dr. Christel Weber, Prädikant Michael Conty, Iris von Bülow und Sabrina Dettmer



Bericht aus dem Presbyterium

- ▶ **Iris von Bülow** ist seit dem 05. 03. 2023 Mitglied im Presbyterium der Martini-Kirchengemeinde. Sie arbeitet im Arbeitsfeld Kinder, Jugendliche und Familien sowie in der Konfi-Arbeit mit. Sie wurde zum stellvertretenden Mitglied der Kirchengemeinde in der Kreissynode bestimmt.
- ▶ Die **Gemeindekonzeption** ist im April 2023 aktualisiert worden.
- ▶ Die Gottesdienste im **Pius-Heim** wollen wir ausdrücklich als Gottesdienste der Martini-Kirchengemeinde verstehen. Sie werden momentan von Pastor Bernward Wolf durchgeführt. Nun hat Pfr. Thomas Gano sich für eine Mitarbeit bereit erklärt. Wir freuen uns und danken den Beteiligten sehr.
- ▶ Für die **Mitarbeitenden** der Kirchengemeinde und in der KiTa sind Dienstvereinbarungen mit der Mitarbeitervertretung geschlossen worden, die arbeitgeberseitige Vergünstigungen ermöglichen (Job-Ticket, Job-Rad und Sport-Navi).
- ▶ Das Presbyterium hat sich intensiv mit der Arbeit der **KiTa Martini** und ihrer Konzeption beschäftigt. Die Arbeit der Mitarbeitenden und der Leiterin Jennifer Röbling wird sehr positiv beurteilt. Die vielfältigen Aktionen (z. B. Kooperation Sentana-Hof, Marktkauf) werden sehr begrüßt. Auch die neue Ferienbetreuungsform in den Sommerferien hat sehr gut funktioniert. Für nicht auszuschließende Fälle vermuteter Kindeswohlgefährdung ist eine Kooperationsvereinbarung mit der MutWerkstatt – Beratungsstelle der Diakonie für Bielefeld – getroffen worden.
- ▶ Das Presbyterium hat die Regel bekräftigt, dass in den Gottesdiensten in der Stephanus-Kirche prinzipiell **nicht gefilmt oder fotografiert** werden soll. Allerdings ist es notwendig, dass vom Presbyterium beauftragte Personen für die gemeindeeigenen Medien (Gemeindebrief, Homepage, Instagram etc.) und zur Dokumentation des Gemeindelebens gelegentlich Fotos machen.
- ▶ Die **Adventssammlung 2023** soll der Diakonie für Bielefeld für die Stadtteilarbeit mit Kindern und Jugendlichen zugutekommen.
- ▶ Am 10. Dezember wird es einen **Weihnachtsmarkt** auf dem Gelände unserer KiTa geben.

Kooperation mit den Nachbargemeinden

Gemeinsamen Gottesdienste:

15.10.: Nachbarschaftsgottesdienst – Neustadt Marienkirche

29.10.: Theater-Gottesdienst Martini

25.12.: Weihnachtlicher Festgottesdienst mit Präses Dr. A. Kurschuss – Neustadt

Das Presbyterium strebt weiterhin eine wechselseitige pfarramtliche Verbindung aller vier Kirchengemeinden an mit einem gemeinsamen **interprofessionellen Pastoralteam (IPT)** für die pastorale Versorgung aller vier Gemeinden.

Mittlerweile liegt eine beschlussreife Rahmenvereinbarung für die Zusammenarbeit der Kirchengemeinden vor. Das Konzept für die gemeinsame Konfi-Arbeit ist bereits in der Umsetzung. Aktuell wird das Konzept des zukünftigen Interprofessionellen Pastoralteams (Pfr. Becker, Diakonin Henke, Pfr'in Stöcker, Pfr'in Dr. Weber) beraten. Nach Beratung und Verabschiedung durch die beteiligten Gemeinden werden die vier genannten Personen gemeinsam und gleichberechtigt die pastorale Versorgung aller vier Nachbarschaftsgemeinden wahrnehmen.

Die Kreissynode hat das neue Konzept für den Kirchenkreis Bielefeld **„Aufbruch 2035 – Miteinander Kirche sein“** mit großer Mehrheit verabschiedet. Auf der gleichen Synode wurde auch eine neue Gliederung des Kirchenkreises beschlossen. Seit dem 01.07.2023 gliedert sich der Kirchenkreis in drei Regionen mit je 22.000 – 25.000 Kirchenmitglieder. Martini gehört zur Region Mitte zusammen mit unseren Nachbarschaftsgemeinden Altstadt, Neustadt und Reformiert sowie der Lydia- und der Bonhoeffer-Gemeinde.



Region Nord-West
Babenhausen Dornberg Hoberge Schildesche Schröttinghausen Jöllbeck Jakobus Paulus Petri
Region Süd-Ost
Altenhagen-Milse Brake Heepen- Oldentrup Stieghorst-Hillegossen Ubbedissen Markus Apostel
Region Mitte
Altstadt Dietrich-Bonhoeffer Lydia Martini Neustadt Reformiert (gesamtes Gebiet)

Unser Maßstab ist die Zufriedenheit unserer Kunden.



HÖRSYSTEME

GEHÖRSCHUTZ

BRILLEN

KONTAKTLINSEN

Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220

Cordes
HÖRGERÄTE

OPTIK *fillies*

Gadderbaumer Str. 38 (Am Betheleck) | 33602 Bielefeld
www.hoergeraete-cordes.de

BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

Haustechnik Wehmeyer

Gas Wasser Wärme
Bauklempnerei
Solartechnik



Haustechnik Wehmeyer
Thomas Wehmeyer
Bolbrinkersweg 34 a
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88
Fax 0521 / 14 07 45
E-Mail: info@haustechnik-wehmeyer.de
www.haustechnik-wehmeyer.de



Immer gut beraten mit:

Hackbarth

Gas- und Wasserinstallation
Sanitär – Heizung – Wärmepumpen
Badsanierung – Kundendienst

Frank Hackbarth

Südstraße 105 • 33647 Bielefeld
Tel.: 0521 15 21 35 • Mobil: 0172 64 60 319
E-Mail: fr.hackbarth@t-online.de
www.heizungs-sanitaertechnik-bielefeld.de

**FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDENLÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN**

**MICHAEL
IERUM GmbH**
Innenausbau
& Bautischlerei

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE



Foto: Michael Conty

Wertschätzung für das Ehrenamt:

Am 1. September waren alle ehrenamtlich Engagierten unserer Gemeinde zu einem Dankeschön-Nachmittag eingeladen. Was wäre Gemeinde ohne diese vielen Menschen mit ihren so unterschiedlichen Talenten?

Bedrohte Riesen

Stellen wir uns eine Fläche von 360 Millionen Quadratkilometern vor. Das wären 71 % der Oberfläche unseres Planeten. Solche Ausmaße haben die Ozeane und Meere der Welt. Wie klein und winzig ist auf diesem Hintergrund der Mensch – und doch ist die Menschheit dabei, dieses riesige Ökosystem der Ozeane zu stören und zu zerstören. Vorboten dieses Prozesses sind an vielen Stellen zu beobachten.

► **Überfischung:** Die Bibel spricht von großen Seetieren und anderen Lebewesen, von denen das Wasser wimmelt, doch etliche Gebiete der Weltmeere sind bereits überfischt. Hier wird dank moderner Radar- und Sonartechnik so viel Fisch entnommen, dass sich die Bestände nicht mehr regenerieren können. 35 % der weltweiten Fischbestände sind bereits unmittelbar gefährdet. Gleichzeitig verlieren die „kleinen Fischerinnen und Fischer“, die an der Küste leben, ihre Existenzgrundlage, wenn die großen Trawler ihre Fanggebiete leergefischt haben.

► **Meeresverschmutzung:** Geschätzt gibt es rund 150 Millionen Tonnen Plastik und Kunststoffabfälle, die sich in den Meeren der Welt auf der Oberfläche oder auf dem Meeresgrund



Foto: UN Multimedia

befinden. Diese Vermüllung hat schwerwiegende Folgen zunächst für viele Meerestiere, die das Plastik in ihrer Nahrung aufnehmen oder sich in den Treibnetzen todbringend verheddern. Über die Nahrungskette könnte das Mikroplastik auch wieder auf unseren Tellern landen, wenn wir Seefisch verzehren. Das Plastik im Meer verrottet sehr langsam und bleibt uns Jahrzehnte lang erhalten. Weitere Meeresverschmutzung entsteht auch durch die hunderttausend Tonnen Schweröl, Folge der welt-

weiten Schifffahrt und ihrer rücksichtslosen Öl-Entsorgung.

► **Klimaerwärmung:** Unsere Ozeane und Meere werden immer wärmer. Die ansteigenden Temperaturen verändern den Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Korallen verlieren ihre eindrucksvolle Strahlkraft und erbleichen. Manche Meeresregionen (z. B. auch in der Ostsee) sind zu Todeszonen geworden, in denen keinerlei Leben mehr existiert, weil der Sauerstoffgehalt im Wasser nahe Null ist. Die Meeresströmungen verlieren an Intensität und könnten zum Beispiel in Europa die Durchschnittstemperaturen deutlich verringern. Gleichzeitig steigt der Meeresspiegel an, verursacht vor allem durch das Abschmelzen des polaren Eises. Das hat schwerwiegende Folgen

„Wo aber Gefahr ist, wächst das Rettende auch“, behauptet der Dichter Friedrich Hölderlin. Immerhin darf man konstatieren, dass die Bedeutung intakter Ozeane und Meere immer mehr erkannt wird. Auf der Weltkonferenz zum Schutz der Meere wurde 2022 beschlossen, bis 2030 mindestens 30% der Meeresgebiete unter Naturschutz zu stellen. Auch die Hochsee (Seegebiete, die nicht einem bestimmten Land zugeordnet werden können) soll in den Schutz einbezogen werden. Strengere Fangquoten der EU wollen die Überfischung bestimmter Arten stoppen. Der Export von Plastik wurde seitens der EU erheblich eingeschränkt; noch schärfere Gesetze sind in Arbeit. Die deutschen Hersteller von Kosmetika haben sich verpflichtet, keine Mikroplastikzusätze mehr zu verwenden.

Dies alles sind kleine oder auch größere Schritte in Richtung auf einen Schutz der Meere, getragen von dem globalen Bewusstsein, dass wir ökologisch in-

Weltweiter Fischfang und Fischproduktion (Mio. Tonnen)

Jahr	Fischfang Meere	Fischfang Binnengewässer	Produktion Aquakulturen	gesamt
1990	81,9	7,1	21,8	110,7
2020	78,8	11,5	87,5	177,8

Quelle: FAO – The State of World Fisheries and Aquaculture, 2022

für den Lebensraum von vielen Millionen Menschen, die in Küstengebieten oder in tiefgelegenen Ländern leben.

Die Beispiele zeigen, wie sehr heute der Mensch das Ökosystem der Meere bedrohlich verändert. Bezahlen wir die Ausbeutung der Meere mit deren ökologischem Zusammenbruch?

takte Meere brauchen. Die Reduzierung des Plastikaufkommens oder der Verzicht auf Verzehr gefährdeter Fischarten wären gleichzeitig auch ein möglicher persönlicher Beitrag zum Schutz der Meere, den jeder und jede beitragen könnte.

*Georg Krämer
Welthaus Bielefeld*

Gemeindefreizeit für Senioren 2023 auf Langeoog

Mit bester Laune und erwartungsfroh stiegen alle Teilnehmenden – „alte Freizeithasen“ und etliche Neue – am 22. Mai in den Bus. Pünktlich ging es los Richtung Oldenburg. Der strömende Regen auf der Hinfahrt sollte der letzte ausgiebige Regen sein. Am ersten Abend im Haus Meedland auf der Insel Langeoog wurde das umfangreiche Programm vorgestellt: Schifffahrt zu den Robbeninseln, Kutschfahrt zur Meierei, Dünengänge, Singerunden, Filmabende, Malnachmittage, Morgen- und Abendandachten in der kleinen modernen Kapelle stellten den Tagesrahmen dar.

Der Diskussionsabend „Lebenslinien“ wurde zum Impuls, um über das reichhaltige Leben nachzudenken. So kamen unglaubliche Geschichten des Lebens zusammen, bereichernde und belastende – das Erzählen ging dann in den nächsten Tagen weiter.

Unser Resümee nach zehn Tagen:

- Musik in Gemeinschaft tut Leib und Seele gut.
- Keiner musste sich alleine fühlen.
- Wohltuende Andachten: morgens: Impulse für jeden Tag; abends: zur Ruhe kommen, den Tag bei Gott abgeben, loslassen.
- „Ich habe hier neue Menschen kennlernen können, das bereichert mich sehr.“
- „Ich habe die Verwöhnung genossen.“
- „Ich habe von Schicksalen erfahren, die eigene Probleme plötzlich ganz klein erscheinen lassen“. Fröhlichkeit, Hoffnung ...
- „Ich fühlte mich in einem geschützten Raum.“
- „Meine Zeit steht in Gottes Händen“ – so soll es auch weiter bleiben.

Michael Witulski

Im nächsten Jahr findet wieder eine Freizeit statt, dann wieder in Sellin auf der Insel Rügen vom 21. – 29. 5. 2024. Bei Interesse kann man sich schon jetzt in eine Liste im Gemeindebüro (0521. 14 04 97) eintragen lassen.



Plauderbank

Wir haben uns daran gewöhnt, per Handy mit Familie und Freund*innen zu „chatten“. Aber auf einer Parkbank die Sitznachbar*in anzusprechen und zur Plauderei (*englisch: chat*) einzuladen? Das ist etwas anderes. Als Einladung, „einfach so“ miteinander über Gott oder die Welt ins Gespräch zu kommen, gibt es seit einigen Jahren in vielen Städten Deutschlands und Europas „Plauderbänke“. Seit 2022 hat auch *Martini-Gadderbaum* eine „Plauderbank-Gruppe“. Deren Mitglieder haben im vergangenen Jahr im Botanischen Garten ein wöchentliches Gesprächsangebot gemacht. Die Plauderbank will aber gerade auch im **Quartier Gadderbaum** zum Miteinander und zur lebendigen Nachbarschaft beitragen. Nun hat die Stadt Bielefeld auf Betreiben und mit Bezuschussung der Gemeinde eine neue Sitzbank am Spielplatz Ellerbrocks Feld aufge-



stellt. Solange das Wetter es noch erlaubt, wird sich **dienstags zwischen 15.00–16.30 Uhr** eine von uns „Plauderbank-Frauen“ auf Gespräche mit Sitznachbar*innen freuen. Und für die übrige Zeit hoffen wir, dass die Bank auch ohne uns viel und gern zum Reden und Ausruhen, zum Hören und Austausch genutzt wird. Möge Gottes Segen darauf liegen.

*Anna Behmenburg, Wiltrud Karbe,
Silvia Pöld-Krämer, Sabine Prybylski,
Gesine Wenning, Esther Wolf*

Unsere aktuellen Angebote ...

... in den Bereichen Diakonie und Ehrenamt

Dienstag

MARTINI-FRÜHSTÜCK

Gemeinsam älter werden in Gadderbaum
– zusammen frühstücken und miteinander
etwas erleben. Bitte melden Sie sich im Ge-
meindebüro an.

Kontakt: *Anja Kleine-Bekel*

Ort: MEC

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Aktuelle Termine:

17. Oktober 2023

Geänderter Ort: Führung durch das Bielefelder
MUSEUM WÄSCHEFABRIK

14. November 2023

Lebensbezüge zur
Bibel

Dienstag / Donnerstag

BESUCHSDIENSTKREIS

Kontakt: *Anna Behmenburg*

Ort: MEC

Zeit: **17.00 bis 18.30 Uhr**

Letzter Dienstag im Monat alle 2 Monate:

28. November 2022

Reflektionsgespräche:

Kontakt: *Esther Wolf (Erwachsenenbildnerin)*

Letzter Donnerstag im Monat alle 2 Monate:

26. Oktober 2023



Mitglied der Dachdecken- und Zimmerei-Verung Bielefeld

Meisterbetrieb für Dächer, Balkone, Dachfenster. Seit 1959.

Lutz Lang GmbH & Co. KG | Telefon 0521 557517 - 0
Auf dem Esch 3 | 33619 Bielefeld | www.lang-bedachungen.de

Unsere aktuellen Angebote ...

... für Jugendliche und Erwachsene

Montag

TISCHTENNIS IM GEMEINDESAAL

Kontakt: *Ino Egbers (über Gemeindebüro)*

Ort: Großer Saal

Zeit: **19.00 bis 21.00 Uhr**

Wir sind eine offene Gruppe und wer Interesse hat dazu zu kommen, kann sich gerne melden.

Dienstag

TISCHTENNIS FÜR SENIOR*INNEN

Kontakt: *Siegbert Runde, Werner Giebner*

Ort: Großer Saal

Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**

Jeden Dienstag

Dienstag

LITERATURKREIS

Kontakt: *Leila Klessmann*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 bis 21:00 Uhr**

Aktuelle Termine:

14. November 2023

„Wo wir zu Hause sind“ von Maxim Leo

MARTINI IM GESPRÄCH

Kontakt: *Pfarrer Thomas Gano*

Ort: Bücherei

Zeit: **19.30 Uhr**

jeden 2. Dienstag im Monat

Aktuelle Termine:

17. Oktober 2023

Kirche – brauche ich die eigentlich für meinen Glauben?

Zwischen Institution und Beteiligungskirche.

14. November 2023

Thema noch offen.

Mittwoch

ISRAELISCHE TÄNZE

Kontakt: *Käthe Lutterjohann*

Zeit: **18.15 bis 20.00 Uhr**

Ort: Großer Saal

Aktuelle Termine:

18. und 25. Oktober 2023;

08., 15. und 29. November 2023

Donnerstag

ZWAR BASISGRUPPE

Kontakt: *Dorothea Offele-Gieselmann*
(05 21-98 89 27 81)

Zeit: **18.00 bis 20.00 Uhr**

Aktuelle Termine:

05. und 19. Oktober;

02., 16. und 30. November 2023

Sonntag

GEMEINDEBÜCHEREI

Kontakt: *Barbara Schneider*

Ort: Bücherei

Zeit: **11.30 Uhr bis 12.30 Uhr**

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Sander

Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlammverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister

Leibnizstraße 16 ■ 33609 Bielefeld
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
info@sander-malermeister.de
www.sander-malermeister.de

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

Konfis in the City

Die Angebote für Jugendliche zur Vorbereitung von Taufe und Konfirmation haben seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert in Martini-Gadderbaum. Junge Menschen finden hier einen geschützten Raum, um ihre persönlichen Erfahrungen mit Gott und ihrer Gemeinde zu machen. Dazu erleben sie sich als wertvolle Mitglieder einer Gruppe aus Gleichaltrigen und einem zugewandten und diversen Team.

Dieses Jahr ist unser Konzept neu aufgestellt und erweitert worden, denn die Gemeinden unserer Nachbarschaft haben ebenfalls Konfis – warum also nicht zusammen auf die Suche nach Gott und einer zeitgemäßen Art des Glaubens suchen? Viel von dem, was wir kennen und lieben, haben wir eingebracht, manches kommt neu dazu. Im Moment ist ein Jahrgang von 58 Jugendlichen (30 davon gehören zu Martini-Gadderbaum) mit einem bunt gemischten Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen zusammen. Die Gruppe lernt nach und nach die verschie-

denen kirchlichen Orte/Gemeinden der Innenstadt kennen.

Schön, dass sich unser Horizont durch die Zusammenarbeit erweitert! Wir bringen unsere Erfahrung und unseren kritischen Blick auf Tradition und Bibel mit. Wir finden gemeinsam neue Ausdrucksformen für unsere Fragen und Überzeugungen. Wir diskutieren, probieren aus, geben einander Rückmeldungen und



lernen, uns auf Neues einzulassen. Es wird gespielt, geklönt, gelacht, gestritten und gegessen. Wir singen, sind laut und erleben die Stille. „Veränderungen machen immer Angst“, sagte eine Teamerin auf der Versammlung. Aber warum sollten wir das gemeinsam nicht meistern können? Im kommenden Mai werden in der Stephanuskirche zwei Konfirmationsgottesdienste gefeiert. Und die Konfis aus den verschiedenen Gemeinden der City werden sich gegenseitig besuchen und zusammen feiern können.



Foto: Madita Mielke

DRUCKVORSTUFE | OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK | VERARBEITUNG | SERVICE



hd

hanodruck gmbh

- Grafischer Betrieb
- 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- Falkenstraße 89
- Telefon 0 52 07 / 99 59 - 00 · Fax 99 59 - 09
- info@hanodruck.de · www.hanodruck.de

flexibel
kompetent
innovativ
zuverlässig
vielseitig
serviceorientiert

AXEL BÜCKING



**Meisterbetrieb für
Heizung und Sanitär**

Schwarzer Weg 47 · 33824 Werther

Telefon (05203) 2 96 04 56 · Telefax (05203) 2 96 04 57

Bestattungen
Vemmer

Bestattungsvorsorge
Jetzt schon an später denken!

www.vemmer-bestattungen.de
Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

Unsere aktuellen Angebote ...

... für Kinder und Familien

Dienstag

„DIE MINI-MONSTER“

Eltern-Kind-Gruppe

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: Wintergarten

Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**

Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

Herzliche Einladung an alle Familien, die Kinder haben, die noch nicht in die Kita gehen: Wenn Ihr Kontakt zu anderen Familien mit Babys und Kleinkindern sucht, seid Ihr hier genau richtig! Die Kinder erleben und sammeln Erfahrungen mit Kontakten zu Gleichaltrigen und Ihr Mütter und/oder Väter könnt euch austauschen über alles, was Euch gerade auf dem Herzen liegt. Wenn Ihr noch Fragen habt, ruft mich gerne an: **05 21 . 15 00 71**,
oder im Gemeindebüro: **0521 . 14 04 97**,
oder per E-Mail: martini@kirche-bielefeld.de
Christa Althoff

Freitag

„OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER FÜR JUNG UND ALT

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Letzter Freitag im Monat

Aktuelle Termine:

27. Oktober 2023

24. November 2023

Samstag

AKTION MIT GRUNDSCHULKINDERN

Kontakt: *Maxine Sundhaus*

Christa Althoff

Ort: Großer Saal

Zeit: **15.30 bis 17.00 Uhr**

Aktueller Termin:

28. Oktober 2023 (Laterne basteln)

Vorab-Hinweis:

Freitag, 1. Dezember 2023 (Adventsbasteln)

Zeit: **15.30 bis 17.00 Uhr** im Gemeindehaus

Mini-Monster



Foto: Christa Althoff

Wir spielen, erzählen, lachen und singen, feiern zusammen ein Laternenfest, Weihnachten, Karneval, Ostern und die Geburtstage der Kinder. Kommt einfach vorbei!

Ein Bücherschrank für die Jüngsten

Unsere Kindertagesstätte Martini hat seit Juni 2023 einen eigenen Kinderbücherschrank. Wer etwas zu Lesen sucht, darf durch das Angebot stöbern und mitnehmen, was ihn anspricht. Wer Bücher weitergeben möchte, darf sie in das Regal vor der Kita am Hortweg 12 einsortieren.

Die Tischlerei Steinkämper aus Rietberg hat den Bücherschrank gebaut und aufgestellt. Jetzt ist die kleine Bibliothek mit Lesestoff für Kinder und Jugendliche bestückt. Der Bücherschrank ist der erste dieser Art mit dem Schwerpunkt Kinderbücher in Bielefeld.



Foto: Peter Derksen

Vorlesepatinnen / Vorlesepaten gesucht

Am 17. November 2023 findet der bundesweite Vorlesetag statt. Das Motto des diesjährigen Aktionstages ist „Vorlesen verbindet“! Denn gemeinsames Vorlesen verbindet und schafft Nähe. Doch es kann noch viel mehr: Es ist die wichtigste Voraussetzung, um selbst gut lesen zu lernen, bestärkt Kinder, neugierig die Welt zu entdecken – und ist der Schlüssel für ihre Zukunft. Das diesjährige Motto stellt dies ins Scheinwerferlicht! Ob in der Familie, der Schule oder der Kita, zwischen Generationen, verschiedenen Herkunftsländern und Kulturen: Verbindungen stärken Kinder, fördern den Austausch und überwindet Grenzen – sie schaffen Zusammenhalt und sind so vielfältig wie die Aktionen rund um den bundesweiten Vorlesetag.

Die Kita Martini sucht für diesen Tag ehrenamtliche Vorlesepaten, die den Kindern verschiedene Bücher vorlesen. Wenn Sie Zeit und Lust haben, dann melden Sie sich bis zum 09. 11. 2023 bei Frau Röbling (Kita-Leitung) unter [05 21 . 1 59 85](tel:052115985) oder per Mail kita-martini@kirche-bielefeld.de.



Gemeinde bewegen – Presbyter*in werden!

„GEMEINDE BEWEGEN“ lautet auch len. Denn wer Lust hat, sich im Presbyterium zu engagieren, der kann tatsächlich das Leitungsgremium unserer Gemeinde sein. Es ist für die Gestaltung und Verantwortung des Gemeindelebens verantwortlich, fungiert als Arbeitsteam für die hauptamtlich Mitarbeitender unserer KiTa-Martini, und trägt die Verantwortung für Haushalt und Finanzen.



diesmal das Motto der Kirchenwahbyterium unserer Kirchengemeinde etwas bewegen. Das Presbyterium meinde. Es ist für die Gestaltung und verantwortlich, fungiert als Arbeitsteam, etwa im Gemeindebüro oder in

Im Presbyterium arbeiten die sechs gewählten ehrenamtlichen Presbyter*innen und unsere Pfarrerin konstruktiv und gleichberechtigt zusammen. Gefragt sind Freude am gemeinsamen Einsatz, Interesse und Knowhow für einzelne Aspekte der Gemeindeleitung und die Bereitschaft, für unsere Gemeinschaft Verantwortung zu übernehmen.

Wer also Lust auf das Mitgestalten von Kirche hat, Fähigkeiten, Talente und ein wenig Elan mitbringt, zudem Mitglied einer Gemeinde der Evangelischen Kirche von Westfalen, volljährig und nicht älter als 75 Jahre ist, sollte eine Kandidatur in Erwägung ziehen und Kontakt mit unserer Pfarrerin oder einem anderen Presbyteriumsmitglied suchen.

Im kommenden Jahr steht die Neuwahl des zukünftig sechsköpfigen Presbyteriums an. Hierzu findet ein Info-Abend statt am Dienstag, 24. 10. 2023, 19 Uhr. Wir freuen uns über Menschen, die sich für eine Mitarbeit interessieren.

Informationen zur Arbeit im Presbyterium

<https://www.gemeinde-bewegen.de>



<https://ehrenamt.ekvw.de/gemeinde-leiten/presbyterwissen/wissenslexikon>



Vergessen Sie kalte Füße!



Mit einer modernen Heizungsanlage sparen Sie Energie, heißen Tee und warme Socken.

Finke

Heizung | Sanitär | Solar

Dipl.-Ing. Torsten Finke
Am Siek 9 | 33617 Bielefeld
Fon: 0521 14887 | www.finke-haustechnik.de

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

Bestattungen
BILLERBECK
seit 1850 im Bielefelder Westen

Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

Partner der Deutsche
Bestattungsvorsorge
Treuhand AG



Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de

Damen- und Herrensalon

Hannelore Ohm

Gadderbaum



Eggeweg 2
33617 Bielefeld
Tel.: 0521.14 14 94

Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel



bringt Farbe ins Haus

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

Malergeschäft Bethel

Quellenhofweg 33
33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-3853

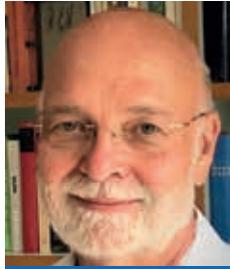
www.betriebe-bethel.de

Bethel

Ihre Ansprechpartner:innen



Susanne Stöcker



Michael Conty



Melanie Brinkmann



Christoph Fastenrath



Oliver Koch



Christa Althoff



Nina-Sophie Siekmann



Iris von Bülow

Pfarrerin: Susanne Stöcker

Gemeindeaufbau und -entwicklung:

Susanne Stöcker
Melanie Brinkmann
(Gemeindemanager:in)
Michael Conty
(Vors. des Presbyteriums)

Verwaltung

Kindertageseinrichtung (kommissarisch):

Presbyter Michael Conty

Konfirmanden- und Jugendarbeit

Presbyterin Iris von Bülow

Öffentlichkeitsarbeit (kommissarisch):

Presbyter Christoph Fastenrath

Gebäude und Außenanlagen:

Presbyter Oliver Koch (stellv. Vors.)

Kinder und Familien

Erwachsene und Diakonie

(kommissarisch):

Presbyterin Christa Althoff

Gottesdienste und Kirchenmusik:

Presbyterin Nina-Sophie Siekmann

So können Sie uns erreichen

Martini-Kirchengemeinde

Pfarrerin Susanne Stöcker

Tel.: 0521 . 1 49 49

E-Mail: susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de

Kirche und Gemeindehaus

Pellaweg 4

Gemeindebüro

Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum

Pellaweg 4, 33617 Bielefeld

Gemeindesekretärin: **Sabine Gelißen**

Tel.: 0521 . 14 04 97 und Fax: 0521. 32 92 363

E-Mail: martini@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Kindertagesstätte Martini

Leitung: Jennifer Röbling

Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 . 1 59 85

E-Mail: kita-martini@kirche-bielefeld.de

www.martini-gadderbaum.de

Unser Spendenkonto

Stiftung Glaubenswert

IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

